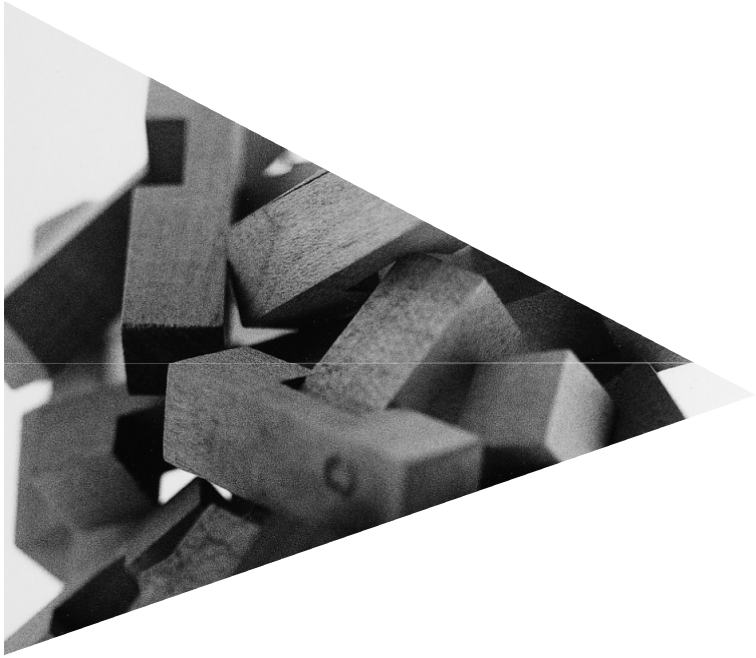


„Neue Pflichten für Aufsichtsräte?" Awareness-Studie zu § 107 Abs. 3 AktG

Vorstellung der Ergebnisse der Studie

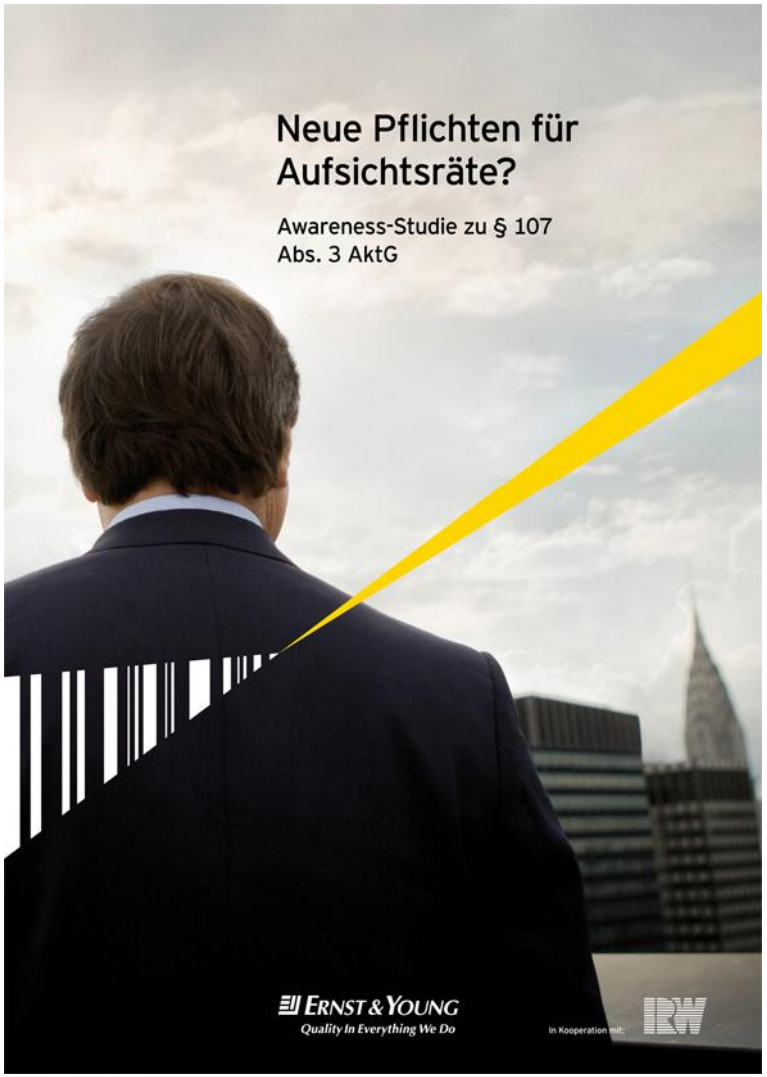
Risikomanagement-Stammtisch 12. Oktober 2010

Alexander Narten

ERNST & YOUNG
Quality In Everything We Do

Agenda

- Anlass der Studie
- Design der Studie
- Status Quo der Überwachungstätigkeit von Aufsichtsräten/Prüfungsausschüssen
- Einschätzung der allgemeinen Anforderungen des § 107 Abs. 3 AktG
- Geplante Maßnahmen zu den Überwachungsaufgaben des § 107 Abs. 3 AktG
- Wesentliche Ergebnisse der Awareness-Studie



Anlass der Studie
Konkretisierte Überwachungsaufgaben des Aufsichtsrats

- Einrichtung eines **Prüfungsausschusses** im Aufsichtsrat und Möglichkeit der Übertragung bestimmter Aufgaben (§107 Abs. 3 AktG)
- Keine Übertragung der persönlichen Verantwortung des Aufsichtsrats
- Konkretisierung der Überwachungsaufgaben
  - Überwachung des **Rechnungslegungsprozesses**
  - Überwachung der **Wirksamkeit** des **internen Kontrollsystems**
  - Überwachung der **Wirksamkeit** des **Risikomanagementsystems**
  - Überwachung der **Wirksamkeit** des **internen Revisionssystems**
  - Überwachung der **Abschlussprüfung** (insb. Unabhängigkeit des Abschlussprüfers und dessen zusätzlich erbrachter Leistungen)
- Anwendungsbereich
  - AktG/KGaA, GmbH mit Aufsichtsräten gem. DrittelbG/MitBestG
  - Kapitalmarktorientierte KapG, aber auch freiwillige Aufsichtsräte

ERNST & YOUNG
Quality In Everything We Do

Anlass der Studie
Personelle Zusammensetzung des Aufsichtsrats

Kumulative Anforderungen für mindestens 1 Mitglied des Aufsichtsrats/Prüfungsausschusses einer kapitalmarktorientierten Kapitalgesellschaft (§ 107 Abs. 4 i. V. m. § 100 Abs. 5 AktG)	
Unabhängigkeit in Bezug auf das zu überwachende Unternehmen	**Kenntnisse zu Rechnungslegung oder Abschlussprüfung**
Verweis auf Ziff. 5.4.2 des DCGK ► Keine geschäftliche oder persönliche Beziehung zu dem Unternehmen oder deren Geschäftsleitung, die einen Interessenkonflikt begründet	Nachgewiesene beruflich erworbene Kenntnisse ► CFO (in einem anderen Unternehmen) ► Leitender Angestellter im Rechnungswesen oder Controlling ► Spezielle berufliche Ausbildung ► Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

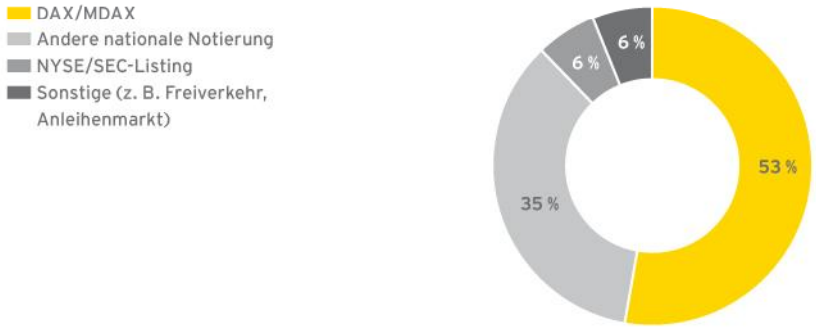
ERNST & YOUNG
Quality In Everything We Do

Design der Studie
Überblick und Teilnehmerstruktur

- Befragungszeitraum
  Oktober 2009 bis Januar 2010
- Aufsichts- und Verwaltungsräte, Vorstände und Geschäftsführer – jedoch jeweils nicht vom selben Unternehmen
- Strukturierte Fragebögen für Interviews oder Selbstbearbeitung
- Abdeckung von knapp 90 inländischen Unternehmen durch die befragten Personen
- Gehobene mittelständische Unternehmen bis internationale Großkonzerne aus unterschiedlichen Branchen

Kapitalmarktorientierung i. S. d. § 264d HGB

Börsensegment bei Kapitalmarktorientierung



- Ernst & Young mit dem Institut für Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung der Universität Münster

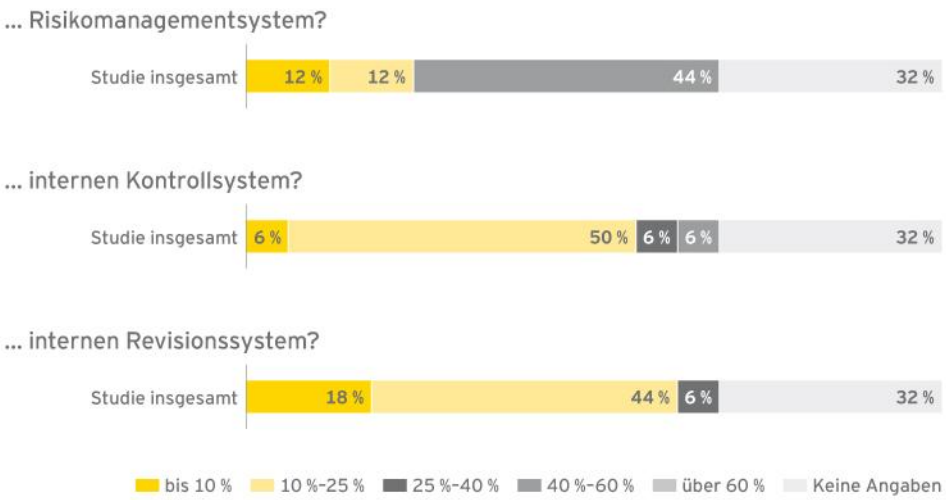
ERNST & YOUNG
Quality In Everything We Do

Status Quo der Überwachungstätigkeit
Beschäftigungsgrad mit RMS, IKS und IRS

- Der **überwiegende** Teil (75%) der Aufsichtsräte beschäftigt sich bereits regelmäßig mit den Überwachungsaufgaben, wobei der **Zeitanteil etwa 50%** beträgt.

Hat sich der Aufsichtsrat/Prüfungsausschuss bisher bereits regelmäßig mit Fragen zur Wirksamkeit des Rechnungslegungsprozesses, des internen Kontrollsystems, des Risikomanagementsystems sowie des internen Revisionssystems beschäftigt?

Welcher Anteil entfiel dabei auf die Beschäftigung mit dem ...



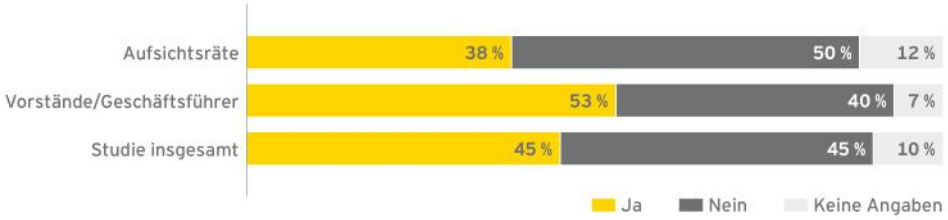
- **Risikomanagementsystem als Schwerpunkt**; Internes Kontroll- und Revisionssystem noch unterrepräsentiert
- Häufig standardmäßige Agendapunkte inkl. schriftlicher Berichte
- **Aktuell jedoch noch Fokussierung auf § 91 Abs. 2 AktG erkennbar.**

ERNST & YOUNG
Quality In Everything We Do

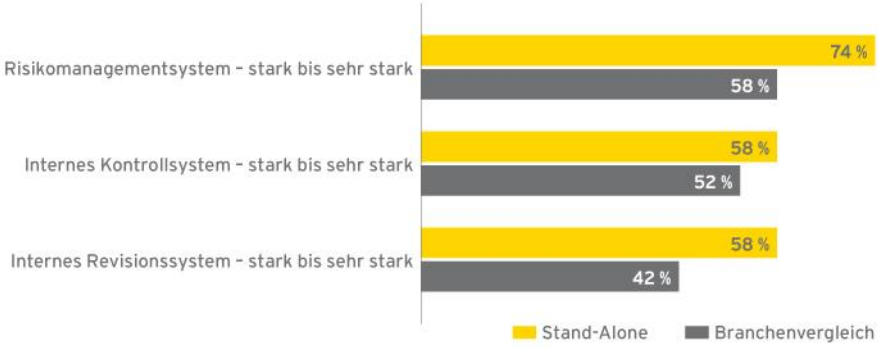
Status Quo der Überwachungstätigkeit
Qualität von RMS, IKS und IRS

- Der **überwiegende** Teil (80%-90%) der Unternehmen hat Überwachungssysteme **eingerichtet**, jedoch **nicht an anerkannten Frameworks** ausgerichtet (unter 50%).

Sind diese Systeme an bestehenden und anerkannten Frameworks ausgerichtet?



Veränderung der Beurteilungsperspektive

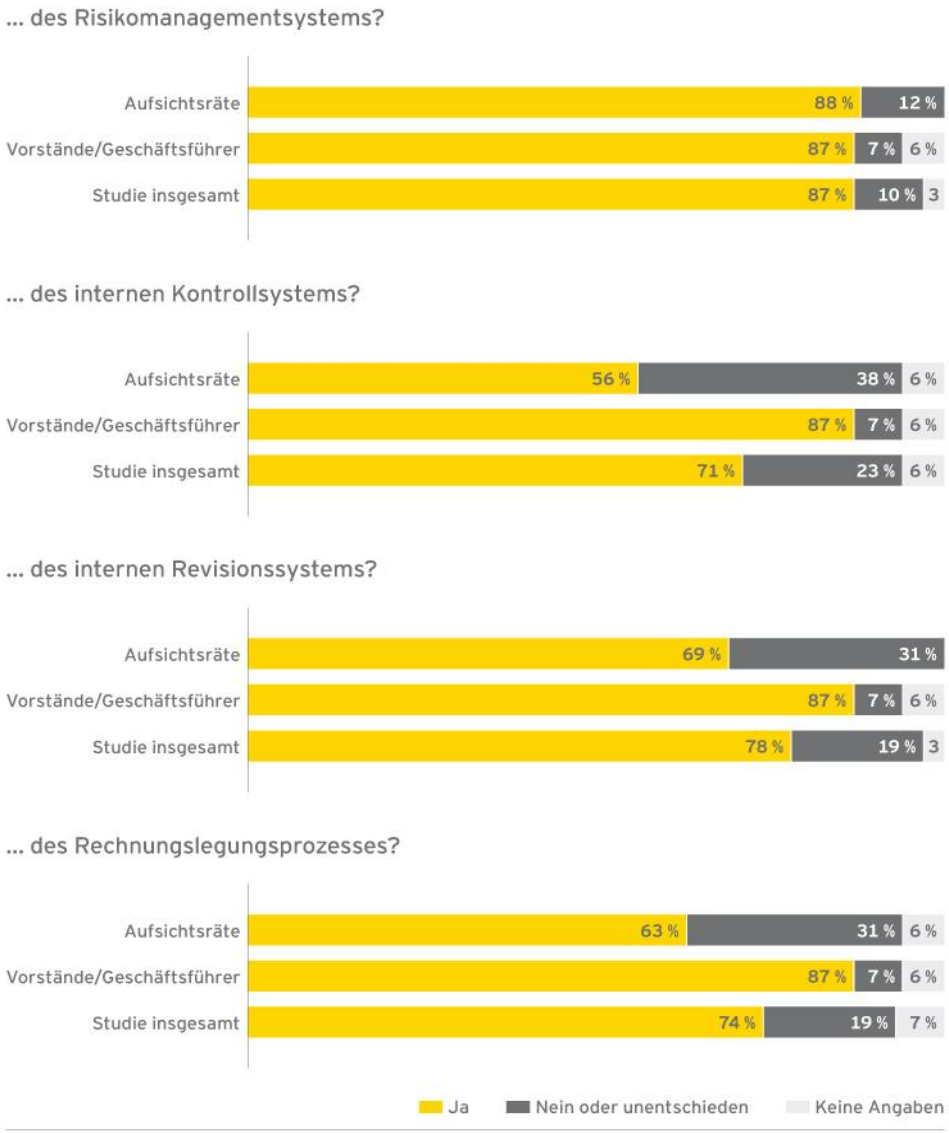


- Beurteilung der Qualität von RMS, IKS und IRS als **stark bis sehr stark sinkt** beim Perspektivwechsel von einer **Standalone-Betrachtung** zu einem **Branchenvergleich** von einer relativ positiven (58%-74%) zu einer etwas zurückhaltenderen (42%-58%) Einschätzung.

ERNST & YOUNG
Quality In Everything We Do

Status Quo der Überwachungstätigkeit
Dokumentation/Nachweis von RMS, IKS und IRS

- **Risikomanagementsystem** zu 87% dokumentiert (Übereinstimmung)
- **Internes Kontroll-** und **Revisions-system** sowie **Rechnungs-legungsprozess** aus Sicht der Unternehmensleitungen zu 87% ausreichend dokumentiert, …
- … jedoch teilweise **erheblich geringere** Einschätzung der **Aufsichtsräte**.
- **Ähnliches** Bild bei der Frage nach einer **Angemessenheits- und Funktionsprüfung** sowie nach **Maßnahmenplänen** zur kontinuier-lichen Verbesserung von RMS, IKS und IRS



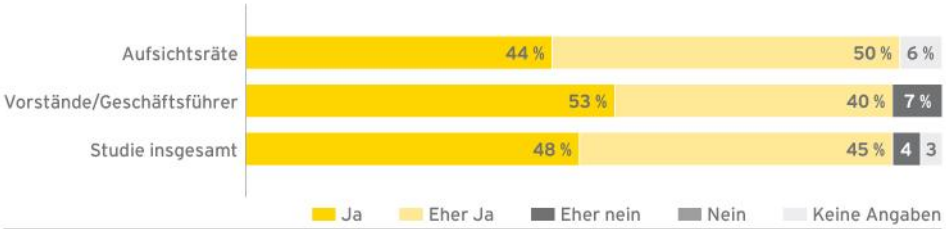
ERNST & YOUNG
Quality In Everything We Do

Einschätzung der allgemeinen Anforderungen des § 107 Abs. 3 AktG

- Anforderungen aus den Überwachungsaufgaben einerseits als **angemessen** und eher **positiv** …,

Wie empfinden Sie persönlich die neuen Anforderungen an die Unternehmensführung und -überwachung im Unternehmen durch § 107 Abs. 3 AktG?

Werden durch das BilMoG und hierbei insbesondere durch die Neufassung des § 107 AktG die Anforderungen an den Aufsichtsrat verschärft?



- … andererseits jedoch auch als **Verschärfung** wahrgenommen.
- Zudem **Rechtsunsicherheit** in Bezug auf konkrete Ausgestaltung von RMS, IKS und IRS aufgrund der offenen Gesetzes-formulierung, insb. zu **Umfang der Dokumentation und Wirksamkeitsüberprüfung**

ERNST & YOUNG
Quality In Everything We Do

Geplante Maßnahmen zu den Überwachungsaufgaben des § 107 Abs. 3 AktG

- Der **überwiegende** Teil (78%) der Unternehmen beabsichtigt Maßnahmen im Zusammenhang mit § 107 Ab. 3 AktG.

- Dabei liegt eine **klare Zielvorstellung** (81%) über das erforderliche **Design** von RMS, IKS und IRS zugrunde, um zu einer positiven **Wirksamkeitsaussage** zu gelangen.

Sollte die interne Revision Ihrer Ansicht nach zukünftig im Zusammenhang mit den neuen Anforderungen eine stärkere Rolle spielen?

Sind in den kommenden zwölf Monaten konkrete Maßnahmen im Zusammenhang mit den Anforderungen des § 107 Abs. 3 AktG geplant?

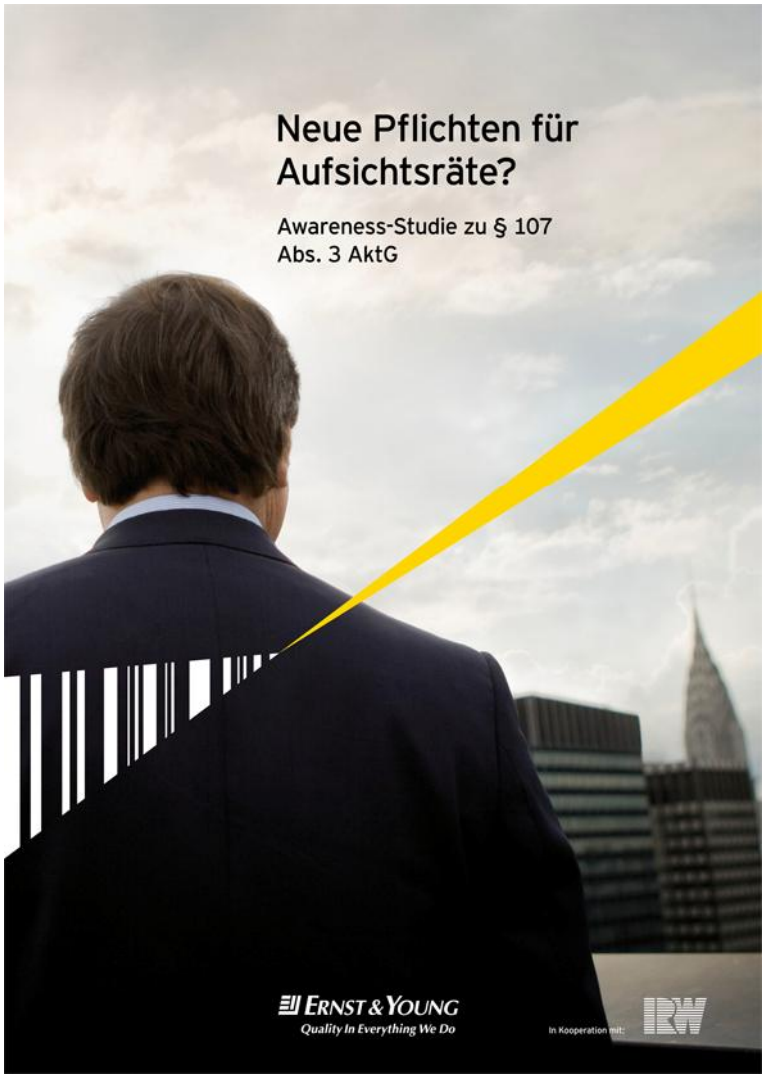
Haben Sie eine klar formulierte Zielvorstellung darüber, wie die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses, des internen Kontrollsystems, des Risikomanagementsystems sowie des internen Revisionssystems in Ihrem Unternehmen jeweils ausgestaltet sein muss, um zu einer positiven Aussage bezüglich ihrer Wirksamkeit zu gelangen?

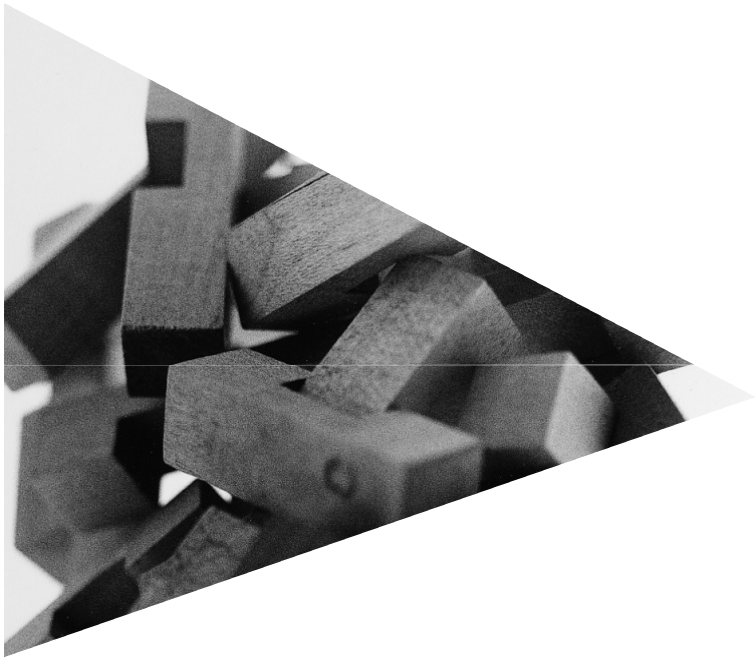
- **Stärkere** Rolle der **Internen Revision** in etwa der Hälfte der Unternehmen geplant.

ERNST & YOUNG
Quality In Everything We Do

Wesentliche Ergebnisse der Awareness-Studie

- Höhere Bedeutung der Überwachungsaufgaben für Aufsichtsräte
- Grundsätzlich positive Einstufung von RMS, IKS, IRS und Rechnungslegungsprozess bei gleichzeitig als optimierungsbedürftig erkannter Nachweisführung
- Mögliche Effizienzgewinne durch erhöhte Transparenz
- Positive Resonanz der Konkretisierung zu den Überwachungsaufgaben bei gleichzeitig befürchteter zunehmender Regulierung





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

ERNST & YOUNG
Quality In Everything We Do